



## Prozessintensivierung SS 2017

**Mittwoch, 09:00 – 13:00 Uhr**

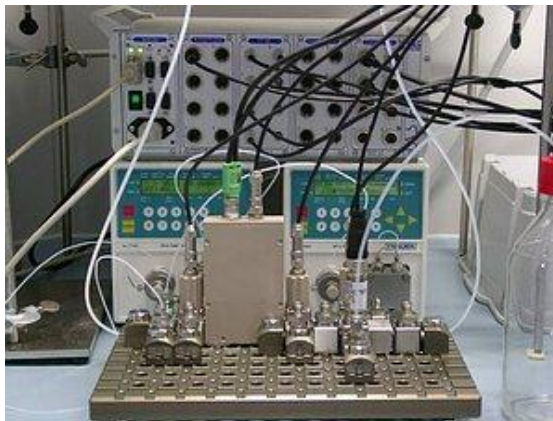
*Prof. Dr.-Ing. Jochen Strube, ITVP Clausthal*

*Dr. Reinhard Ditz, ehemals Merck KGaA, Darmstadt*

*Dr.-Ing. Jürgen Lang, Degussa-Evonik, Hanau*

*Dr. Joachim Heck, Ehrfeld Mikrotechnik BTS GmbH, Wendelsheim*

Unter der Headline „Prozessintensivierung“ werden sehr unterschiedliche Konzepte verstanden. Einerseits ist ein Trend von Multipurpose-Anlagen hin zu kleinen Dedicated-Anlagen zu beobachten, von denen man dann bei Bedarf nach höheren Kapazitäten einfach mehrere nebeneinander stellt (Numbering-up). Andererseits wird der Begriff der Prozessintensivierung auch für völlig neue Reaktortypen oder Verfahren angewandt, bei denen wesentlich höhere Raum-Zeit-Ausbeuten möglich sind und ein erheblich reduzierter Aufwand für Reaktoren und Rohrleitungen erforderlich ist.



Im Rahmen der Vorlesung werden ausgewählte Beispiele

zur Prozessintensivierung vorgestellt. Zu den Themen gehören:

- hybride Trennverfahren,
- Lösungsmittelrecyclingverfahren,
- Mikroreaktoren und Mikro-Verfahrenstechnik für schwer kontrollierbare Reaktionen und aggressive Chemie,
- Re-engineering und Smart Factory sowie
- Ionic Liquids.

Die Vorbesprechung zur Vorlesung findet am 18.04.2017 ab 08:30 Uhr im Seminarraum des Institutes (R 310) statt.

**Bei Fragen bezüglich der Vorlesung bitte an Herrn M.Sc. Leon Klepzig oder das Sekretariat wenden.**